

Umwelttage 2009 im Zeichen des Baums

Ein wenig Martin Luther King, ein wenig Mücke

WAZ Duisburg, 05.06.2009, Christian Balke

Umwelttage mit Baumpflanzaktion eröffnet. Der kleine Schirmherr Felix Finkbeiner und Duisburger Kinder lesen den Großen die Leviten.

Vandana Shiva, die Trägerin des alternativen Nobelpreises, ist Felix Finkbeiners Vorbild. Weil sie Millionen Bäume gepflanzt hat. Auch Martin Luther King ist sein Vorbild, weil er für Gerechtigkeit eingetreten ist, wie Felix sagt. „Die Mücke ist unser drittes Vorbild“, sagt Felix, der etwas verlegen die Eröffnungsrede zu den Duisburger Umwelttagen hält, „weil viele winzige Mücken ein Rhinozoros zur Umkehr zwingen können.“ Gerade mal elf Jahre ist er jung, der Bayer. Und Schirmherr der Umwelttage, die er am Freitag gemeinsam mit Oberbürgermeister Adolf Sauerland, Stadtdirektor Peter Greulich und dem Organisator Dr. Ribhi Youssef eröffnete.

Und – nicht zu vergessen – gemeinsam mit viele, vielen Duisburger Schülerinnen und Schülern, die es sich mit Felix zum Ziel gemacht haben, in Duisburg in den kommenden Jahren 25 000 Bäume zu pflanzen. In der Aktion „Plant for the planet“ („Pflanzt für den Planeten“) will sich Felix Finkbeiner insgesamt mit einer Million deutscher Bäume beteiligen. Den Anfang für Duisburg machen er und seine kleinen Mitstreiter zum Abschluss der Eröffnungsfeier. Wuselig und quirlig pflanzen sie einen Baum in den neuen, schmucken Rheinpark.

Ganz allein wollen die Kinder das Projekt freilich nicht stemmen: „Ich würde mir wünschen, dass alle hier sich beteiligen“, bittet Erkan Melik (10) von der Marienschule die begeisterten Besucher.